

Medienmitteilung

Bern, der 14. April 2026

TGV LYRIA BAUT SEIN SAISONALES ANGEBOT IN RICHTUNG MITTELMEER AB DEM 16. APRIL 2026 AUS



Jedes Jahr bietet TGV Lyria eine Sommerverbindung zwischen Lausanne/Genf und Marseille an. Aufbauend auf diesem Erfolg geht TGV Lyria im Jahr 2026 einen weiteren Schritt und erweitert seine Verbindung Richtung Mittelmeer deutlich. Zusätzlich zum regulären Betrieb zwischen dem 27. Juni und dem 23. August wird vom 16. April bis zum 2. November 2026 jeweils von Donnerstag bis Montag eine Verbindung ab Lausanne und Genf angeboten. Dank dieser erweiterten Betriebsdauer erreichen Reisende aus der Schweiz Lyon, Avignon, Aix-en-Provence und Marseille in weniger als 4 Stunden 30 Minuten – mit einem direkten Zug, ohne Umsteigen. Eine einfache, komfortable und nachhaltige Verbindung in den Süden Frankreichs – ideal für eine Auszeit im Frühling, eine Verlängerung des Sommers oder um die milde Nachsaison zu geniessen. Mit einer Ankunft in Marseille am späten Vormittag beginnt der Aufenthalt bereits in den ersten Stunden – zwischen südlichem Licht und mediterraner Lebensart.

Eine Einladung zur Reise in die Provence

Zwischen Lausanne und Marseille Saint-Charles bedient TGV Lyria die Bahnhöfe in Genf-Cornavin, Bellegarde, Lyon, Avignon und Aix-en-Provence.

Entlang der Strecke verändern sich die Landschaften allmählich – von den ruhigen Ufern des Genfersees bis zu den sonnenverwöhnten Reliefs der Provence. Eine natürliche Reise in den Süden, bei der die Fahrt selbst bereits zum Erlebnis wird.

Die Region Provence-Alpes-Côte d'Azur entfaltet dabei die ganze Vielfalt ihres kulturellen Erbes, die Dynamik ihrer Kulturszene und ihre mediterrane Lebenskunst – insbesondere kulinarisch. Mit ihrer sonnigen Küche steht die „Provence Gourmande“ für eine einfache und zugleich grosszügige Gastronomie, die von einem reichen mediterranen Erbe geprägt ist.

- **Avignon**, einst Zentrum der Christenheit, begeistert mit seinem aussergewöhnlichen UNESCO-Weltkulturerbe. Der monumentale Papstpalast, ein Meisterwerk der Gotik, steht im Dialog mit der berühmten Pont Saint-Bénézet und den Gärten des Rocher des Doms, die einzigartige Ausblicke auf die Rhône bieten. Auch die Markthallen – ein wahrer Tempel der provenzalischen Gastronomie – laden zur Entdeckung ein.
- **Aix-en-Provence**, elegant und lichtdurchflutet, verkörpert die provenzalische Lebensart. Brunnen, Stadtpalais und farbenfrohe Märkte prägen das Stadtbild, während der von Platanen gesäumte Cours Mirabeau zum Verweilen einlädt. Als

Stadt der Kunst und Geschichte trägt sie noch immer die Handschrift Cézannes, dessen Erbe Landschaft und Atmosphäre durchzieht.

- **Marseille**, lebendig und sonnenverwöhnt, präsentiert sich als Schnittstelle zwischen mediterranen und europäischen Kulturen. Vom belebten Vieux-Port bis zur ikonischen Silhouette von Notre-Dame de la Garde lädt die Stadt zum Flanieren ein – zwischen Märkten, Terrassen und kulturellen Institutionen wie dem Mucem. Nur wenige Kilometer entfernt bietet der Nationalpark Calanques ein beeindruckendes Naturschauspiel aus Kalksteinfelsen und kristallklarem Wasser – ideal für sportliche Ausflüge (ausserhalb von Juli und August).

Darüber hinaus offenbart die Region ein Mosaik aus Landschaften und Erlebnissen: vom Mont Ventoux, dem „Riesen der Provence“, über die Weinbaugebiete der Rhône, die wilde Natur der Camargue bis hin zu den hochgelegenen Dörfern der Haute-Provence. Von den Schluchten des Verdon – Heimat der Trüffel – bis zu den Fischerorten an der Küste wird jede Reise zu einem Eintauchen in die provenzalische Lebensart.

Zur Erweiterung dieses Angebots lanciert TGV Lyria in Partnerschaft mit dem Office de Tourisme de Marseille ein exklusives Angebot zur erleichterten Entdeckung der Stadt. Reisende profitieren neu von 10 % Rabatt auf den City Pass, der den Zugang zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten erleichtert. Dieser umfasst unter anderem die Nutzung des öffentlichen Verkehrs, den Zugang zu den Frioul-Inseln sowie zum Mucem. Eine Initiative, die darauf abzielt, das Besuchererlebnis zu bereichern und einen zugänglichen und praktischen Tourismus zu fördern.

Eine direkte, komfortable... und bis zu 24-mal umweltfreundlichere Reise

Mit Fahrzeiten von 2:59 Stunden zwischen Genf und Avignon bis zu 4:24 Stunden zwischen Lausanne und Marseille bietet TGV Lyria nicht nur die schnellste, sondern auch die umweltfreundlichste Verbindung zwischen der Westschweiz und Südfrankreich. Laut einer Studie des unabhängigen Schweizer Instituts INFRAS verursacht eine Reise mit TGV Lyria bis zu 24-mal weniger CO₂-Emissionen als eine mit dem Auto oder dem Flugzeug. Diese Erweiterung unterstreicht das Engagement von TGV Lyria für eine verantwortungsvolle grenzüberschreitende Mobilität – die Umweltschonung, Energieeffizienz und Reisekomfort vereint, mit Preisen ab CHF 47.

Abfahrt	Abfahrtszeit	Ankunftszeit	Fahrzeit Avignon TGV	Fahrzeit Aix-en-Provence TGV	Fahrzeit Marseille Saint-Charles
Lausanne	07h46	12h10	3h47	4h09	4h24
Genf Cornavin	08h34		2h59	3h21	3h36

Lausanne <> Marseille: ein einzigartiges TGV-Lyria-Erlebnis an Bord

Auf der Strecke Lausanne <> Marseille bietet TGV Lyria ein erweitertes Reiseerlebnis, getragen von seiner Servicevision – einem zentralen Bestandteil seiner strategischen Entwicklung. Reisende profitieren von einem Unterhaltungsportal, das über WLAN zugänglich ist und mehr als 150 Inhalte (Filme, Serien, Podcasts, Presse, Karten) in drei Sprachen umfasst.

Ergänzt wird dies durch ein Bordserviceangebot, das auf unterschiedliche Bedürfnisse zugeschnitten ist und Komfort, Flexibilität und Geselligkeit während der gesamten Reise vereint. Das gastronomische Angebot im Bordbistro, kuratiert von Michel Roth, stellt Produkte aus Südfrankreich in den Mittelpunkt (Rosé, Rosmarin-Crackers), während der Service an Bord die französisch-schweizerische Identität widerspiegelt und durch die Zugchefs verkörpert wird.

Über TGV Lyria

Mit 5,7 Millionen Reisenden im Jahr 2024 festigt das Angebot von TGV Lyria seine Position als führende Verbindung zwischen der Schweiz und Frankreich. Die täglich 17 Hin- und Rückfahrten bieten Kapazitäten für bis zu 18.000 Passagiere pro Tag, mit Reisezeiten von nur 3 Stunden zwischen Paris und Basel/Genf bzw. 4:04 Stunden von Paris nach Zürich. TGV Lyria vereint die französisch-schweizerische Exzellenz und ist eine Tochtergesellschaft von SNCF-Voyageurs (74%) und der SBB (26%).

Kiosk Agency / Pressekontakt Schweiz

[Julie Maio](#) : +41 44 450 49 48